

Mahnwesen und Zahlungsmoral – Wie komme ich an mein Geld?

Gründertag der Wirtschaftsjunioren Bonn
IHK Bonn - Freitag, 10.02.2012

Sascha Piprek



Zu meiner Person

Sascha Piprek

Verlagskaufmann

seit über 20 Jahren selbständig mit
Verlag, Druckerei und Werbeagentur

SP Medienservice in Bonn - Bad Godesberg

Einleitung

Zahlungsabsicherung

- Bonitätsprüfung
- Zahlungsbedingungen

Rechtliche Voraussetzungen

- Vertragsgrundlagen
- Buchhalterische Aspekte

Reklamationsverhalten

Effektives Mahnwesen

Zahlungsabsicherung

Bonitätsauskünfte

- Freude über den Auftrag - aber kann mein Kunde auch zahlen?
 - Auskunfteien (z.B. Creditreform, Bürgel)
- Risikoabwägung: Material- und Zeiteinsatz
- Ein unbezahlter Auftrag kann die Existenz kosten

Zahlungsabsicherung

Absicherung der Forderung

- Vorkasse
- Anzahlung
- Zahlung bei Lieferung
- Bankeinzug oder -abbuchung

- Factoring

Beispiel: gesperrter Scheck

Voraussetzungen

Rechtliche Voraussetzungen

- Vertrag entsteht durch Angebot und Annahme
 - Angebot erstellen (mit Zahlungsbedingungen)
Beispiel: ortsüblicher Preis
 - Annahme durch Auftragsbestätigung des Kunden
 - Lieferschein
- Buchhalterische Punkte
 - zügige Rechnungsstellung
 - angemessene Zahlungsziele
 - Skontoanreize, Einzugsermächtigung

Reklamationsverhalten

- Kundenzufriedenheit erfragen
 - direkte Rückmeldung bei Unzufriedenheit
- Einigung bei Reklamationen als Alternative zum Gerichtsverfahren
 - Nachbesserung
 - Nachlass

Mahnwesen

Mahnungsfolge

- Zahlungserinnerung (direkt nach Fälligkeit)
 - 1. Mahnung (eine Woche später)
 - telefonische Mahnung
 - konkrete Zahlungsaussage einfordern
 - Ratenzahlung anbieten
 - Letzte außergerichtliche Mahnung
-
- Bei eigenem Zahlungsverzug auf den Schuldner zugehen!

Mahnwesen

Verfahren bei erfolglosem Mahnverfahren

- bei schlechter Bonität des Kunden oder geringerer Forderung: ausbuchen
- Mahnbescheid
- Rechtsanwalt (Pfändung, Klage)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Sascha Piprek